

Hilflos

Mein Kind

in einem Meer von Tränen ,
dem Ertrinken schon ganz nah -
Pillen , die die Sinne lähmen
sind von nun an für dich da .

Dumpf die Tage ,
wach die Nächte ,
wie kommst du zu dir zurück ?

So gern ich dir helfen möchte ,
ICH bin nicht dein großes Glück .

Hände , die im Dunkel tasten ,
Augen , die nur nachtschwarz sehn ,

Träume , die vorüberhasten ,
Wünsche , die mit untergehn .

Worte , die ich mühsam finde ,
für den Schmerz , der mich umgibt ,
habe nichts dir anzubieten ,
nur mein Herz , das dich so liebt.....

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)